

AEC Climate Detectives Reflexion

Das Projekt „Climate Detectives“ bietet Schüler*innen die Möglichkeit, Umwelt- und Klimaprobleme in ihrer Umgebung zu untersuchen und Lösungsansätze zu vermitteln. Dieses Projekt lässt sich an mehreren Stellen des GW-Unterricht von der 5. Bis zu 12. Schulstufen einsetzen.

5. bis 8. Schulstufe (Sek I)

- Wetter und Klima: Klimazonen, Wetterphänomene und deren Messungen
- Umweltbewusstsein: Erste Schritte zum Bewusstsein über Umweltschutz und Nachhaltigkeit
- Regionale Untersuchungen: Schüler*innen lernen, ihre lokale Umgebung zu analysieren

Einsatzmöglichkeiten:

- Projekttag: Klimauntersuchungen
- Fächerübergreifende Ansätze: Verknüpfung mit Biologie und Physik zur Analyse von Klimadaten
- Digitale Kompetenz: Tabellen, Diagramme oder digitale Karten

Ziele:

- Förderung eines grundlegenden Verständnisses für Klimaveränderungen
- Entwicklung eines Umweltbewusstseins und von Problemlösungsstrategien

9. bis 12. Schulstufe (Sek II)

- Globale Klimaphänomene: Erderwärmung, Klimapolitik und Nachhaltigkeit
- Räumliche Disparitäten: regionale und globale Unterschiede im Umgang mit Klimaveränderungen
- Nachhaltige Entwicklung: Entwicklung von Lösungsstrategien zur Förderung einer nachhaltigen Lebensweise

Einsatzmöglichkeiten:

- Projekte: z.B. Analyse lokaler Klimaprobleme, wie Luftverschmutzung
- Szenarien: Untersuchung von Klimamodellen und deren Auswirkungen auf verschiedene Regionen
- Fachvorträge von Externen Personen: Umweltschutzorganisation, Universitäten oder lokalen Behörden

Ziele:

- Kritisches Bewusstsein für globale Zusammenhänge im Klimawandel
- Förderung von Teamarbeit